

Infobrief Nr. 3

Schulleitung Solitude-Gymnasium | 09.08.2022



☎ 0711/216 91905

☎ 0711/216 91890

Solitude.Gymnasium@Stuttgart.de

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebes Kollegium,

ein weiteres Schuljahr, das erneut von großen Herausforderungen geprägt war, ist geschafft! Die ersten Ferientage haben uns hoffentlich schon ein wenig zur Ruhe kommen lassen. Das Schuljahr 2021/22 startete im September mit Masken- und Testpflicht unter Pandemie-Bedingungen. Im Bereich der Unterrichtsentwicklung war das dominierende Thema die Organisation des Aufholprogramms „Lernen mit Rückenwind“, das nach den Herbstferien anlaufen konnte. Viele unserer „Rückenwind-Studenten“ werden uns im nächsten Schuljahr wieder unterstützen. Im 2. Schulhalbjahr trat die Pandemie etwas in den Hintergrund. Aufgrund der mildereren Omikron-Variante waren v.a. nach den Osterferien Lockerungen möglich, so dass Ausflüge, Exkursionen, Fahrten, Feste und Schulveranstaltungen, wie Konzerte und Turniere wieder stattfinden konnten. Gleichzeitig hat uns der russische Angriffskrieg auf die Ukraine vor neue Aufgaben gestellt. Viele Mütter mit ihren Kindern kamen zu uns und baten um Aufnahme zur Beschulung. Schnell organisierte der Elternbeirat Spenden in Form von dringend benötigten Schulrucksäcken samt Inhalt dank der Initiative der Vorsitzenden Frau Weber und Frau Horner. Im neuen Schuljahr starten in unserer Vorbereitungsklasse (VKL) 18 ukrainische Schülerinnen und Schüler in den Klassen 5-9. Danken möchte ich an dieser Stelle den vielen Patinnen und Paten, die selbstverständlich bei der Integration geholfen haben. Herzlichen Dank auch an Anna Lytovchenko (KS1), die in unzähligen Gesprächen als Übersetzerin dabei war und ohne die wir wirklich „aufgeschmissen“ gewesen wären. Am Ende eines jeden Schuljahres gibt es zwei besonders wichtige Events. Da ist zum einen die



Unsere Abiturientinnen und Abiturienten am Abend der feierlichen Abiturzeugnisverleihung

Abiturzeugnisverleihung am 08. Juli zu nennen, in deren Rahmen 53 Abiturientinnen und Abiturienten die Zeugnisse der Allgemeinen Hochschulreife sowie die Fachpreise übergeben wurden. Der Jahrgang schloss mit einem sensationellen Notendurchschnitt von 2,2 ab! Zum anderen konnte nach zwei Jahren Pause endlich wieder unser Schulfest stattfinden. Es war eine überaus gelungene Veranstaltung, die am Ende dieses Infobriefes besondere Beachtung findet.

Nun geht es erstmal in die Erholungsphase und darum, den Kopf frei zu bekommen. Das Schuljahr war ohne Zweifel für Eltern, Schüler und Lehrkräfte extrem anstrengend. Ich hoffe, dass alle die freie Zeit in den nächsten Wochen gut für sich nutzen und neue Kraft schöpfen können. Ich wünsche Ihnen und euch einen schönen Urlaub und freue mich darauf, wieder gemeinsam in das neue Schuljahr zu starten.

In diesem Sinne grüße ich Sie und euch herzlich

Susanne Schwahn, Schulleiterin

1. PERSONALIA

Neuer stellvertretender Schulleiter



Wir freuen uns sehr, dass **Herr Engert** seinen Dienst als stellvertretender Schulleiter am Schuljahresende aufnehmen konnte. Damit hat die lange Zeit der Vakanz ein Ende und die Schulleitung ist komplett. Mit Herrn Engert steht uns ein sehr erfahrener Lehrer zur Seite, der in seiner rund 16-jährigen Dienstzeit mit den Fächern Mathematik und Sport viele Bereiche an seiner vorherigen Schule versehen hat, die ihn letztendlich für dieses Amt qualifiziert haben. Er war Koordinator für Lernförderung, Fachvorsitzender in Mathematik, Mitglied des Personalrats und die letzten vier Jahre leitender Rektoratsassistent sowie als Kursstufenberater für die Abiturorganisation verantwortlich. In seiner Funktion ist er am Solitude-Gymnasium vor allem zuständig für zahlreiche schulorganisatorische Aufgaben, wie Vertretungs-, Stunden-, und Aufsichtspläne, Abitur-Organisation sowie Pflege von verschiedenen Schulverwaltungsprogrammen. Für die bevorstehenden Aufgaben wünschen wir ihm viel Freude und Erfolg!

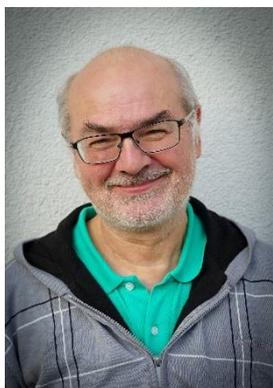
Neue Sekretärin



Seit 04. Juli wird auch der zweite Arbeitsplatz in der Verwaltung benutzt. Wir heißen unsere neue Sekretärin, **Frau Margaritis**, herzlich willkommen! Das Sekretariat ist somit zu 150% besetzt. Gemeinsam mit Frau Staiber, die seit Mai bei uns tätig ist, haben wir ein sehr engagiertes und motiviertes Team. Die Taktzahl mit ständig wechselnden Aufgaben und Anfragen ist vor allem Schuljahresende extrem hoch und ich danke Beiden sehr, dass sie stets mit einem Lächeln alle Herausforderungen bravourös meistern. Da Vieles noch neu ist und Abläufe fremd sind, bedarf es noch einer gewissen Einarbeitungszeit. Wir bitten deshalb um Verständnis, wenn das Sekretariat auch außerplanmäßig für gewisse Zeiten am Vormittag geschlossen bleibt. Die regulären Öffnungszeiten sind: Montag bis Donnerstag von 07:30 bis 12:30 Uhr sowie 14:00 bis 15:30 Uhr und freitags von 07:30 bis 12:30 Uhr.

Verabschiedungen

Viele Kolleginnen und Kollegen haben unsere Schule aus unterschiedlichen Gründen verlassen: Nach 19 Jahren Dienst am Solitude-Gymnasium ist **Herr Felsmann (D/ Mu)** in den wohlverdienten **Ruhestand** gegangen. **Frau Geier (BK)** und **Herr Thom (D/ E)**, der für die Ganztagskoordination und die Öffentlichkeitsarbeit zuständig war, wurden jeweils an andere Schulen **versetzt**. Im Rahmen seiner Ausbildung hat Herr Frank (D/ Gk) das **Referendariat** erfolgreich abgeschlossen und eine Stelle an einer anderen Schule erhalten.



Herr Felsmann (D/ Mu)



Frau Geier (BK)



Herr Thom (D/ E)



Frau Frank (D/ Gk)

Ihren einjährigen Einsatz als **Vertretungslehrkräfte** oder **Abordnungen** von anderen Schulen haben beendet:



Frau Cipolla (F)



Herr Eisele (Ph, NwT)



Frau Göhr (E/ Mu)



Frau Özcelik (F/ G)



Frau Schlachter
(BK)

Da die kooperative Organisationsform zur Inklusion von Kindern mit besonderem Förderbedarf beendet ist, mussten wir uns von den Kolleginnen und Kollegen der Gustav-Werner-Schule verabschieden. Wir danken **Herr Kiwus**, **Frau Klemens**, **Herr Reich** und **Frau Ulshöfer** ganz herzlich für die über viele Jahre gelungene Kooperation.

Bei allen Kolleginnen und Kollegen, die die Schule verlassen haben, bedanken wir uns herzlich für den zuverlässigen Dienst und ihre gute pädagogische Arbeit. Sie haben zur guten Qualität unserer Schule und zur Bildung und Erziehung unserer Schülerinnen und Schüler einen wichtigen Beitrag geleistet. Wir wünschen ihnen für den wohlverdienten Ruhestand oder für ihren Weg an einer anderen Schule alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg.

In den **Mutterschutz** mit anschließender Elternzeit verabschieden wir **Frau Herb (F/ Geo)** und **Frau Panning (M/ IMP/ SW)**. Wir wünschen ihr für die bevorstehende Geburt alles Gute.

2. AKTUELLE INFORMATIONEN

Fundsachen

Immer wieder kann es vorkommen, dass Schülerinnen und Schüler Jacken, Pullis oder Sportschuhe liegen u.ä. lassen. Solche Fundsachen werden im blauen Schrank im Erdgeschoss des großen Pavillions gesammelt und können dort jederzeit abgeholt werden. Inzwischen hat sich ein beachtlicher Berg angesammelt, sodass wir darum bitten, mal einen Blick hineinzuworfen. Vielleicht lässt sich ein verloren geglaubtes Kleidungsstück wiederfinden. Wertgegenstände wie Uhren, Schlüssel, Schmuck, Handys oder Geldbörsen sammeln wir im Sekretariat. Auch hier hat sich zu unserem Erstaunen einiges angesammelt. Vor allem etliche Schlüssel müssten wohl vermisst werden. Die Fundstücke liegen im Sekretariat zur Ansicht in blauen Schalen auf dem Tresen aus.

Girls' Day Akademie

Nach den Sommerferien startet **der dritte und damit letzte Durchgang** der Girls' Day Akademie am Solitude-Gymnasium. Die Girls' Day Akademie ist eine Technik-AG für Mädchen, die sich an Schülerinnen der Klassenstufen 7-9 richtet. Wer Lust darauf hat, sein Berufswahlspektrum zu erweitern, bei Unternehmen mal hinter die Kulissen zu schauen und zu erfahren was Ingenieure und Ingenieurinnen so machen, gerne kleine technische Projekte machen möchte und in Seminaren etwas über Schlüsselqualifikationen, Präsentationstechniken und Zeitmanagement erfahren, will ist hier richtig. In wöchentlichen Treffen lernen wir Löten, stellen Schmuck aus elektronischen Bauteilen her, untersuchen im Chemielabor Supermarktprodukte auf ihre Inhaltsstoffe und stellen selbst Kosmetikprodukte her, außerdem gibt es viele praktische Projekte, wir bauen z.B. eine magische Lampe, deren Glühbirne mit einem Streichholz entzündet werden kann und die durch Ausblasen erlischt, eine Rainbow Lampe, deren Farbe sich nach dem Einschalten ständig wechselt oder einen elektronischen Würfel. Wenn die Zeit ausreicht, bauen und programmieren wir einen Lego Mindstorms Roboter und vieles mehr. In Seminaren lernt ihr Dinge, die euch später in Bewerbungsgesprächen nützlich sind, außerdem ist ein Selbstbehauptungsseminar geplant und wenn Corona es erlaubt, ein Ausflug ins Technorama nach Winterthur angedacht. Bei

Betriebsbesuchen könnt ihr erfahren, was dort produziert wird und welche Ausbildungsberufe und Dualen Studiengänge die Unternehmen anbieten, was in der Ausbildung und im Studium auf einen zukommt und an der Werkbank dürft ihr auch mal selbst Hand anlegen. Es warten viele spannende und interessante Projekte auf euch. Durchgeführt wird die GDA von Heike Benz, einer Mitarbeiterin des Bildungsträgers BBQ-gGmbH. Sie betreut seit 10 Jahren Girls' Day Akademien und hat in dieser Zeit ein gutes Netzwerk von kooperierenden Betrieben und Institutionen aufgebaut. Die Girls' Day Akademie ist für die Teilnehmerinnen kostenlos, sie findet während des ganzen Schuljahres wöchentlich an einem Nachmittag statt (jeweils 14-16.15 Uhr). Informationen gibt es hier:



Heike Benz

<https://www.youtube.com/watch?v=yUKyyp65VGo>

Anmeldungen sind im Sekretariat (solitude.gymnasium@stuttgart.de) oder direkt bei Heike Benz möglich (benz.heike@biwe.de).

3. UNTERWEGS

Fahrten und Exkursionen

Nachdem die Corona-Verordnung nach den Osterferien endlich Fahrten im In- und auch Ausland wieder zuließ, gingen unsere Lehrkräfte umgehend in die Planung und organisierten viele Fahrten und Exkursionen, auf die sie sich mit unseren Schülerinnen und Schüler so sehnsüchtig gefreut hatten. Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen fuhren mit Frau Frank, Frau Scarfò und Frau Gutheinz zu einem Aufenthalt in Gastfamilien nach **Italien**; Herr Linke, Herr Spengler und Frau



Französische Gastschülerinnen und –schüler am Solitude

Zapoczny begleiteten die KS1 zur Studienfahrt nach **Berlin**, und Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 fuhren mit ihren Klassenlehrkräften bzw. Fachlehrkräften ins **Schullandheim**. Leider blieb die eine oder andere Fahrt nicht ohne Folgen; in den letzten zwei Schulwochen hatten Krankmeldungen aufgrund von Corona bei Schülerinnen und Schülern wie auch bei



Klasse 10c beim „Besuch der alten Dame“

Lehrkräften zu massivem Unterrichtsausfall geführt. Direkt nach den Pfingstferien bekamen wir Besuch von **30 französischen Gastschülerinnen und –schülern**, für die die Lehrkräfte der Französisch-Fachschaft ein buntes Ausflugsprogramm zusammengestellt hatten. Im Zeichen des Programms „Lernen mit Rückenwind“ fand am 14. Juli ein weiterer allgemeiner **Ausflugstag** statt, der weiterhin das sozio-emotionale Miteinander fördern sollte. Die Aktivitäten in der näheren Umgebung reichten vom Wandern, Klettern und Paddeln bis zum Museumsbesuch.

Seit den Pfingstferien fanden auch einige Exkursionen mit direktem Bezug zu Unterrichtsinhalten fanden statt, wie zum Beispiel der durch Frau Erleben organisierte Besuch des Stückes „der

Besuch der alten Dame“ im **Staatstheater** von Schülerinnen und Schülern der Klasse 10c gemeinsam mit ukrainischen Gästen, oder dem Besuch der **Stadtbibliothek im Europaviertel**, den Frau Aumann für die Französisch-Lernenden der Kl. 10a durchführte. Frau Frank besuchte mit der Klasse 8a zwei Workshops im Rathaus in Stuttgart, die im Rahmen des **Stuttgarter Wissenschaftstags** stattfanden, Frau Huber mit der Kl. 5e das **Stadtmedienzentrum**, Frau Fischer mit der Kl. 10c das **Fehling-Lab** der Uni Vaihingen und Frau Richter verbrachte mit dem Biologie-Leistungskurs der KS 1 einen Labortag in der **Experimenta** in Heilbronn.

4. VERANSTALTUNGEN

Wandelkonzert



Das diesjährige Wandelkonzert am 07. Juli stand unter dem Motto „Lights will guide you home“, einer Liedtextzeile des Songs „Fix you“ von Coldplay, welcher als Eröffnungstück durch verschiedene Musikerguppen wie dem Schüler-Eltern-Lehrer-Chor, dem Orchester und mehreren Solisten aufgeführt wurde. Nach diesem gemeinsamen Auftakt wurde durch die Räume gewandelt, wo gleichzeitig verschiedene Aufführungen stattfanden. So konnte unter anderem diversen Stücken der Streicherklasse, der Percussion-AG und der neu gegründeten Schulband „The Woodpeckers“ gelauscht werden. Dabei war allerhand Bekanntes wie beispielsweise das vom Unterstufenchor zum Besten gegebene „Money, money, money“ von ABBA oder ein Medley von Hans Zimmers Filmmusik zu „Gladiator“, bei dem es mit dem Orchester ganz schön heiß her ging. Auch die Streicherklassen trugen wieder ihren Teil zur musikalischen Unterhaltung an diesem Abend bei, ebenso wie die Monochord-Einlage der Klasse 5d. Doch nicht nur die Musik stand beim Wandelkonzert im Mittelpunkt, auch eine Kunstausstellung mit den während des Schuljahrs entstandenen Werken der Schülerinnen und Schüler gab es zu besichtigen, während der Irische Tanz der Klasse 7a für gute Stimmung sorgte. Wer des Wandelns müde geworden war, konnte sich am Stand der 10c verpflegen. Zum gemeinsamen Abschluss mit „Give peace a chance“, bei dem erneut alle Musikerinnen und Musiker mitwirkten, kehrte man wieder in der Aula zurück, wo das erste Konzert seit über zwei Jahren zu Ende ging. Angesichts der hinter uns liegenden pandemiegeprägten Jahre ist es nun umso erstaunlicher, was Schüler und Lehrer im Unterricht und den AGs auf die Beine gestellt haben, um diesen Abend mit solch vielfältigen Darbietungen zu ermöglichen, der noch vor einem Jahr so nicht denkbar gewesen wäre. Wir danken allen Beteiligten, die weiterhin so kreativ waren und das kulturelle Leben an unserer Schule nicht nur aufrechterhalten, sondern auch bereichert haben. (Anja Galm, KS2)

"Datenschutz geht zur Schule"

Welche Gefahren lauern im Internet? Worauf muss ich achten, wenn ich mich in sozialen Netzwerken bewege? Welche Rechte und Pflichten habe ich als Nutzer? Dass Datenschutz nicht nur etwas für Erwachsene ist, konnten die siebten Klassen am 13.07. bei den Datenschutzexperten Herrn Fauser und Herrn Barth erfahren. Anhand von anschaulichen Beispielen gab es Tipps und Tricks für den Alltag der Jugendlichen.



Die Theater-AG spielt „Der Einbruch“



Bei der ersten Aufführung der Theater-AG des Solitude Gymnasiums am 18. Juli wurde nach längerer Spielpause so einiges geboten: Eine hysterische Schauspielerin als vermeintliches Opfer, ein aus der Übung gekommener Kommissar und Freunde, auf die man sich in jeder Notlage verlassen kann. Schülerinnen und Schüler aus der fünften und sechsten Klasse haben sich unter Anleitung von Herrn Thiel und Frau Zapotoczny ein ganzes Schuljahr auf diesen Abend vorbereitet, geprobt und in ihre Rollen gefunden. Dabei sind so einige neue Sterne am Schauspielhimmel aufgegangen. Nachdem das räuberische Verbrechen mit viel Einsatz und begleitet von einigen Lachern aufgeklärt werden konnte, hatte sich das Ensemble den anschließenden tosenden Applaus des Publikums redlich verdient. Wir hoffen mit diesem gelungenen Auftakt den Anfang einer langen Theatertradition am Solitude markiert zu haben. (Za)

Gelungener Schuljahresabschluss



Das Ergebnis einer funktionierenden Schulgemeinschaft, in der ein Rädchen in das andere greift, konnte man am Schulfest erleben! Viele Menschen haben es möglich gemacht, dass wir solch ein mega Fest zum Ende des Schuljahres feiern konnten. Der Schulverein unter der Federführung von

Frau Müller, Frau Mohr und Frau Ritter hat gemeinsam mit dem Elternbeirat perfektes Event-Management betrieben. Von Seiten der Schule unterstützte unser Abteilungsleiter, Herr Schuhmacher, das Vorhaben. Neben allerhand Kulinarischem, wie Kaffee- und Kuchenverkauf, Salatbar, Grillstation, Getränkeauschank, alkoholfreie Cocktails oder Sektbar kamen die zahlreichen Besucher auch durch das bunte Bühnenprogramm auf ihre Kosten. Hip-Hop, Gesang, Band und Percussion gab es da zu bestaunen. Für den guten Ton sorgten die Schüler der Technik-AG, die seit Mittag unermüdlich bei glühender Hitze gearbeitet haben. Herzlichen Dank an alle unsere Schülerinnen und Schüler, die durch ihren Einsatz für gute Stimmung gesorgt haben! Für musikalische Untermalung am Klavier in der Aula war eigens für das Schulfest unser letztjähriger Abiturient, David Gromes, aus München angereist und zeigt damit seine Verbundenheit mit der Schule. Danke, lieber David dafür! Herr Winkler, der Architekt unseres schönen Schulhofes, folgte selbstverständlich der Einladung. Es war ihm von Anfang an ein Anliegen, an der Einweihung des Schulhofes, die wegen Corona nicht stattfinden konnte, teilzunehmen. So konnten wir ihm offiziell an dieser Stelle unseren Dank zu dem gelungenen Ergebnis aussprechen. Auch die Schülerinnen und Schüler unserer Schule sollten auf ihre Kosten kommen und dank des Engagements der Lehrkräfte, gab es viele tolle Angebote, wie zum Beispiel Paintball, Torwandschießen, Schmuckdesign, Robotic, Jute-Taschen bemalen und Henna-Tatoos. Es war ein sensationeller Jahresabschluss und wir danken allen Beteiligten herzlich, dass sie das für uns möglich gemacht haben. Und da nach dem Fest bekanntlich vor dem Fest ist, gibt es bereits Ideen der Optimierung fürs nächste Jahr. Ein wichtiger Punkt ist ohne Zweifel ein funktionierendes „Facility Management“, so dass Abbau und Aufräumen zu vernünftigen Zeiten und ohne langes Warten stattfinden kann. Danke für Ihre Geduld!



Abschlussgottesdienst: Mehr wert als du leitest?!

Wer seinen Wert durch Leistung und Erfolg definiert, hat auf ein wenig tragfähiges Fundament gebaut – das war der Tenor der Predigt eines ehemaligen Fußballprofis bei unserem diesjährigen Gottesdienst vor den Sommerferien. Mit einem Gottesdienst der besonderen Art ging das Schuljahr 2021/22 am 27.07. zu Ende. Manuel Bühler, ehemaliger Profifußballer (u.a. 1. FC Nürnberg) und heute mit dem Projekt „Fußball mit Vision“ unterwegs, erzählte aus seinem Leben. Wie cool es war, aufgrund seiner Leistung und seines Erfolges Respekt und Anerkennung zu bekommen, als der Traum seiner Fußballerkarriere begann wahr zu werden. Und das auch von Leuten, die ihn vorher gehänselt hatten. Wie sein hartes Training zum Erfolg führte, bis er schließlich mit 16 ein Angebot vom 1. FC Nürnberg bekam. Weiter berichtete Manuel Bühler, wie er später durch einen Sportlergottesdienst mit seinem Jugendstar Zé Roberto ins Nachdenken kam über seine Leistung und seinen Wert, weil der die anwesenden Erfolgshelden fragte, ob sie denn mit ihren materiellen

Erfolgen wirklich glücklich seien. „Was hilft es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewinnt, aber sich dabei selbst verliert?“ – diese Bibelstelle brachte die Frage für Manuel Bühler auf den Punkt.

Durch verschiedene Bibeltexte, die er plötzlich nicht mehr als langweilig und nichtssagend empfand, spürte er Gottes bedingungslose Liebe - unabhängig von allem Tun und aller Leistung. Als er dann auch noch verletzungsbedingt seinen Traum vom Profifußball aufgeben musste, erlebte er noch deutlicher, dass sein Glaube an Jesus Christus ihm ein beständigeres Fundament gab als wenn er sich und seinen Wert über seine Leistung und Erfolge definiert. Während seiner Predigt hat Manuel Bühler es verstanden, die Schüler auch zur aktiven Teilnahme zu motivieren, etwa durch eine



typische Klassenzimmerbegrüßung oder Fragen zu Gehalt oder Namen unterschiedlicher Fußballprofis. Musikalisch harmonisch umrahmt wurde der Gottesdienst von den Streicherklassen und von den inhaltlich dazu passenden Liedern „Sei mein Licht/Lighthouse“ (Rend Collective) und „Du bist du, das ist der Clou“, begleitet von unterschiedlichen Reliklassen mit ihren Lehrern. Nach dem Gottesdienst folgten Grußworte und gute Wünsche für die Ferien durch die SMV und Frau Schwahn und die Siegerehrungen vom Sporttag – denn auch wenn unser Wert nicht davon abhängig gemacht werden darf, ist es dennoch wichtig, Anstrengung, Leistung, Begabung und Erfolg auch zu würdigen! Es tat gut, mit so vielen Schülern und Lehrern diesen wertvollen Abschlussgottesdienst zu feiern und wir danken allen herzlich, die zum Gelingen dieses schönen Gottesdienstes beigetragen haben! (Sd)

5. WETTBEWERBE

Känguru der Mathematik 2022

Dieses Jahr konnte der Känguru-Wettbewerb am 17.03.2022 wieder in Präsenz an unserer Schule stattfinden. Insgesamt 47 Schüler*innen stellten sich den Knobelaufgaben! Davon schafften es sogar 12 Schüler*innen deutschlandweit unter die besten 5% ihrer Klassenstufe zu kommen und



wurden nach den Pfingstferien mit Sachpreisen belohnt. Bei einer Teilnehmerzahl von 671.781 Schüler*innen von Klassenstufe 3 bis zur Kursstufe ist dies eine beachtliche Leistung, für die wir an dieser Stelle noch einmal herzlich gratulieren wollen. Außerdem wollen wir uns bei allen Teilnehmer*innen und Helfern bedanken, die Teil dieses erfolgreichen Wettbewerbs waren. (Hs, Sn)

5. HFT Mathe-Cup

Am 21. Juli richtete der Studienbereich Mathematik der Hochschule für Technik (HfT) wieder einen Mathewettbewerb für Teams aus. Der Wettbewerb richtet sich an mathebegeisterte Schülerinnen und Schüler ab Klasse 10. Eingeladen sind bis zu zwei Teams je Schule, wobei ein Team jeweils aus drei bis vier Schülerinnen bzw. Schülern besteht. In den Top Ten beim Mathe-Cup war unsere KS1 mit einem Team vertreten. Wir gratulieren Florian Cuvillier, Tico Schultheis, Berkay Tuzcu und Helge Rollmann zum 8. Platz bei fast 50 teilnehmenden Teams. (Jab)



1. Platz bei der Judo-Kreismeisterschaft im Rahmen von "Jugend trainiert für Olympia"

Die dreijährige Corona-Pause seit der letzten Kreismeisterschaft im Jahre 2019 war für Kondition und Routine der Judoka ganz schlecht. Doch dank vorbildlicher Disziplin erreichten sie



schnell wieder ihren alten Stand. Das Ziel war von Anfang an die Teilnahme an der Kreismeisterschaft am 20. Juli 2022. Nach intensiver Vorbereitung wurden folgende Kämpfer gemeldet: Johannes Mühlebach (WK IV -40 kg), Sem Peters (WK IV -45 kg), Jannis Memmersheim (WK III -55 kg), Jonathan Krieg (WK II -60 kg), Annika Hartmann (WK IV +50 kg), Julia Schwarz (WK IV -45 kg), Pauline Schwarz (WK III -57 kg). Die große "Überraschung" bei der Meisterschaft waren unsere Neulinge Johannes, Sem und Julia. Dank der im Training geübten Wurfkombinationen

hamsterten sie pausenlos Ippons und sorgten für die beste Stimmung. Für die zweite Überraschung sorgten dann die etwas routinierten Kämpfer der WK III und II. Sie sammelten laufend Ippons für die Schulwertung in diesen Wettkampfklassen. Den Wurf des Tages präsentierte uns schließlich Jonathan. Er warf seinen Gegner vom Königin-Katharina-Stift mit einem spektakulären Ura-nage. So etwas bekommt man bei einer Kreismeisterschaft selten zu sehen. Das Ergebnis hätte besser kaum sein können: 6 x 1. Platz, 1 x 2. Platz. Und in der Schulwertung der Judo-Oberstufe ein 1. Platz für das Solitude-Gymnasium. 6 x 1. Platz - mehr geht kaum. (Herr Hägele)

6. TERMINANKÜNDIGUNGEN SCHULJAHR 2022/23

September

13.09.2022 ab 16.00 Uhr
20.09.2022 ab 18.30 Uhr

Aufnahmefeier der neuen Fünfer
Elternabend Klasse 5